



Projektbeschreibung

Projektlaufzeit: 02/2011 – 02/2013

Projektbeginn: 02/2011

Projekttitel: Rad- und Wanderführer für den Wertachraum im Landkreis Augsburg

Handlungsfeld: Begegnung in Landwirtschaft und Kulturlandschaft

Projektnummer: n. im REK enthalten

Ausgangslage und Problemstellung:	<p>Der Bereich der Wertach im südlichen Landkreis Augsburg zeigt sich voll von seltenen Pflanzen wie dem giftigen gescheckten Eisenhut und weiteren. Vielen Passanten entlang der stark frequentierten Wege sind die Schätze allerdings nicht bewusst bzw. viele Einwohner in den Regionen Begegnungsland LECHWERTACH sowie REAL West kennen diese Standorte nicht.</p> <p>Die Erfahrung aus der täglichen Arbeit des Landschaftspflegeverbands Landkreis Augsburg e.V. (LPV) zeigen zudem, dass viele Passanten aus Unkenntnis Pflanzen beschädigen oder sogar pflücken, ohne Kenntnis darüber zu besitzen, wie stark sie dabei in die Artenvielfalt und den Kreislauf eines Ökosystems eingreifen.</p> <p>Doch gerade für ein höheres Umweltbewusstsein im eigenen Lebensumfeld ist es wichtig zu wissen, welche natürlichen Potentiale sowie Umweltbildungspotentiale die Region aufweist. Gleichzeitig besteht der Bedarf nach einer Ordnung der Ströme der Freizeitmobilität entlang der Wertach. Aus diesem Grund möchte der LPV einen Rad- und Wanderführer für den Naturraum Wertach im südlichen Landkreis Augsburg erstellen lassen.</p>
Projektbeschreibung: (Hintergrund, Inhalte und Nutzen des Projekts)	<p>Um das Schwerpunktthema „Naturschutz“ praxisnah zu vermitteln, sollen zunächst Routen für Wanderer und Radler konzipiert werden, welche möglichst vielfältig gestaltet sind und auch andere Themenkreise berühren sowie Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten berücksichtigen (z. B. Museen, Kirchen, Wassererlebnisplätze, Hofläden, Biergärten, Wirtshäuser, Mühlen, Tretanlagen, prähistorische Bodendenkmäler, Ausgrabungsstätten, Burgruinen). Eine Beschilderung im Rahmen des LEADER-Projekts „Radwegenetz Nordschwaben“ wird geprüft und angestrebt. Hierfür werden mit den zuständigen Stellen beim Landkreis Augsburg Gespräche geführt. Thematisch werden, dort wo es sich anbietet, die Info-Schilder des Biotopverbunds, welche durch den LPV aufgestellt worden sind, in den Führer miteinbezogen. Die Routenkonzeption der Wege innerhalb des Gebietsumgriffs orientiert sich an den Parallelwegen links und rechts der Wertach und werden in der Regel als Rundwege konzipiert.</p>



Projektbeschreibung

Aus fachlicher und didaktischer Sicht ist auch eine Einbindung benachbarter Naturräume wie die Wertachleite und der östliche Staudenrand sinnvoll. Eine Abstimmung mit bestehenden und geplanten Rad- und Wandertouren (z. B. Naturpark) muss deshalb erfolgen. Sensible Biotope sollten der Allgemeinheit nicht zugänglich gemacht werden.

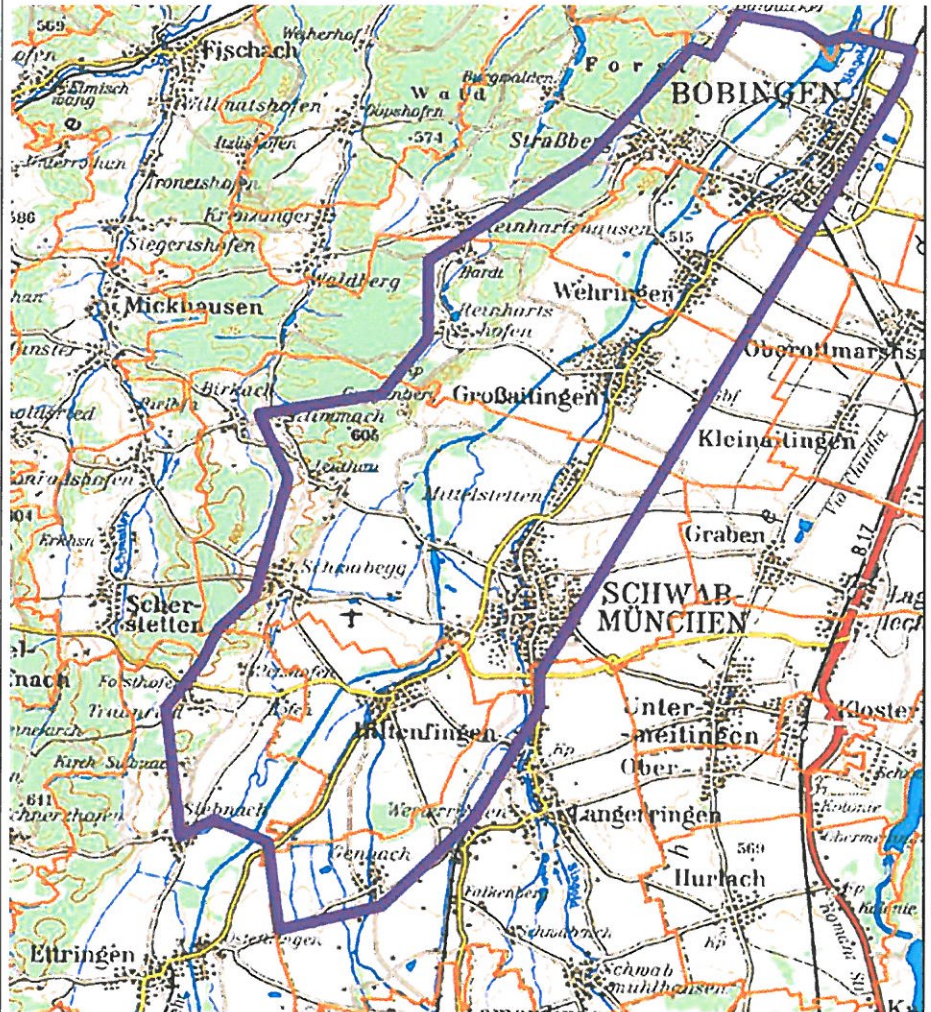
Die Ausarbeitung der Touren, Grafik und Fertigung des Führers mit Auflage 4.000 Stück soll durch Vergabe an geeignete Einrichtungen erfolgen. Dieser dient in erster Linie als Bildungspublikation für die Bevölkerung, die kostenlos als Print- und Internetpublikation auf den entsprechenden Seiten des LPVs, des Begegnungslands und ggf. der Tourismusverbände und Kommunen kostenlos zur Verfügung steht.

Eine erste Markterkundung zur Kostenschätzung für diesen Projektantrag wurde bereits durchgeführt.

Naturschutzfachliche Beiträge werden von der Geschäftsstelle des Landschaftspflegeverbands Landkreis Augsburg e.V. geliefert und bei Bedarf mit den entsprechenden Umweltschutzkompetenzen in der Region abgestimmt.

Die Verteilung der Führer wird über vielfältige Kanäle erfolgen (z. B. Regio Augsburg Tourismus GmbH, ADFC, Verbände). Die entsprechenden Tourismusverbände werden auch über den Verlauf des Projekts (z.B. Entwürfe) in Kenntnis gesetzt – die Kontakte werden dokumentiert.

Abb. 1: Umgriff des Projektgebiets



Quelle: Darstellung von W. Burkhart (LPV)

Das Projektgebiet geht über die Begrenzungen des Begegnungslands **LECHWERTACH** hinaus und umfasst zusätzlich

... die ILE Gebiete 86856 Hiltenfingen und 86853 Langerringen

... den östlichen Rand des LAG-Gebiets REAL West entlang der Wertachleite

Das Entscheidungsgremium befürwortet die Durchführung in diesem Raumausschnitt, da der Naturraum der Wertach nicht deckungsgleich mit den LAG-Grenzen des Begegnungslands **LECHWERTACH** ist. Die Auenlandschaft rund um die Wertach steht mit der Waldlandschaft entlang der Wertachleite im Westen, welche zum Projektgebiet REAL West zählt, in enger naturräumlicher Beziehung – ebenso mit den Landschaften in Hiltenfingen und Langerringen. Der Naturraum macht nicht an den administrativen Grenzen des Begegnungslands Halt. Der wertvolle Pflanzenbestand tut sein Übriges.



Projektbeschreibung

<p>Projektziele:</p>	<p>Hauptziel dieses Projekt ist es, der Bevölkerung die Schönheiten des Naturraums Wertach näher zu bringen um sie so zu einer nachhaltigeren und umweltschonenderen Lebens- und Handlungsweise zu animieren.</p> <p>Gleichzeitig wird Wissen über den eigenen Naturraum vermittelt, welches zu einer erhöhten Kompetenz im Bereich der Umweltbildung sowie Heimatkunde beiträgt.</p> <p>Touristische Frequentierungen bilden nur ein Nebenziel, denn gerade Ressourcenschonung ist wichtig.</p>																			
<p>Vorgehensweise: (Methodik/ Ablauf/ Projektmodule und Maßnahmen)</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="550 763 783 853">Projektmodul</th> <th data-bbox="783 763 1011 853">Maßnahme</th> <th data-bbox="1011 763 1241 853">Methodik</th> <th data-bbox="1241 763 1474 853">Zeitliche Einordnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="550 853 783 1507">Recherche und Redaktionelle Arbeit</td> <td data-bbox="783 853 1011 1507">Aufnahme und Katalogisierung sowie wissenschaftliche Aufarbeitung des vorhandenen Natur- und Tourismuspotentials im Projektgebiet; Erstellung von Texten Karten und wissenschaftlichen Erklärungen der landschaftlichen Gegebenheiten</td> <td data-bbox="1011 853 1241 1507"> <ul style="list-style-type: none"> - Ortsbegehung - Kartierung - Befragung - Datenanalyse und Auswertung - Abstimmung mit Landschaftspflegeverband und Kommunen - Erstellung und Ausformulierung von Touren und wissenschaftlichen Beiträgen auf vorhandener Datenbasis - Korrekturen </td> <td data-bbox="1241 853 1474 1507">02/2011 – 12/2012</td> </tr> <tr> <td data-bbox="550 1507 783 1659">Satz-Arbeiten und Grafiken für 4.000 Exemplare</td> <td data-bbox="783 1507 1011 1659">Zusammenstellung der Informationen in Printform</td> <td data-bbox="1011 1507 1241 1659"> <ul style="list-style-type: none"> - Satz-Tätigkeiten - Grafiken </td> <td data-bbox="1241 1507 1474 1659">02/2012 – 01/2013</td> </tr> <tr> <td data-bbox="550 1659 783 1738">Druck von 4.000 Exemplaren</td> <td data-bbox="783 1659 1011 1738">Druck</td> <td data-bbox="1011 1659 1241 1738">Druck</td> <td data-bbox="1241 1659 1474 1738">02/2013</td> </tr> </tbody> </table>				Projektmodul	Maßnahme	Methodik	Zeitliche Einordnung	Recherche und Redaktionelle Arbeit	Aufnahme und Katalogisierung sowie wissenschaftliche Aufarbeitung des vorhandenen Natur- und Tourismuspotentials im Projektgebiet; Erstellung von Texten Karten und wissenschaftlichen Erklärungen der landschaftlichen Gegebenheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Ortsbegehung - Kartierung - Befragung - Datenanalyse und Auswertung - Abstimmung mit Landschaftspflegeverband und Kommunen - Erstellung und Ausformulierung von Touren und wissenschaftlichen Beiträgen auf vorhandener Datenbasis - Korrekturen 	02/2011 – 12/2012	Satz-Arbeiten und Grafiken für 4.000 Exemplare	Zusammenstellung der Informationen in Printform	<ul style="list-style-type: none"> - Satz-Tätigkeiten - Grafiken 	02/2012 – 01/2013	Druck von 4.000 Exemplaren	Druck	Druck	02/2013
Projektmodul	Maßnahme	Methodik	Zeitliche Einordnung																	
Recherche und Redaktionelle Arbeit	Aufnahme und Katalogisierung sowie wissenschaftliche Aufarbeitung des vorhandenen Natur- und Tourismuspotentials im Projektgebiet; Erstellung von Texten Karten und wissenschaftlichen Erklärungen der landschaftlichen Gegebenheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Ortsbegehung - Kartierung - Befragung - Datenanalyse und Auswertung - Abstimmung mit Landschaftspflegeverband und Kommunen - Erstellung und Ausformulierung von Touren und wissenschaftlichen Beiträgen auf vorhandener Datenbasis - Korrekturen 	02/2011 – 12/2012																	
Satz-Arbeiten und Grafiken für 4.000 Exemplare	Zusammenstellung der Informationen in Printform	<ul style="list-style-type: none"> - Satz-Tätigkeiten - Grafiken 	02/2012 – 01/2013																	
Druck von 4.000 Exemplaren	Druck	Druck	02/2013																	



Projektbeschreibung

<p>Kostenplanung: (Projektschritte mit Kostenschätzung in chronolog. Abfolge)</p>	<p>Projektmodul</p>	<p>Maßnahme</p>	<p>Kosten (inkl. Beleg/Plausibilisierung) netto</p>	<p>Zeitpunkt</p>
	<p>Recherche und Redaktionelle Arbeit</p>	<p>Aufnahme und Katalogisierung sowie wissenschaftliche Aufarbeitung des vorhandenen Natur- und Tourismuspotentials im Projektgebiet; Erstellung von Texten Karten und wissenschaftlichen Erklärungen der landschaftlichen Gegebenheiten</p>	<p>Ca. 3.500 €</p>	<p>02/2011 – 12/2012</p>
	<p>Satz-Arbeiten und Grafiken für 4.000 Exemplare</p>	<p>Zusammenstellung der Informationen in Printform</p>	<p>Ca. 5.500 €</p>	<p>02/2012 – 01/2013</p>
	<p>Druck von 4.000 Exemplaren</p>	<p>Druck</p>	<p>Ca. 3.800 €</p>	<p>02/2013</p>
	<p>Die Angebote ergeben sich aus einer ersten Markterkundung, deren Ergebnis diese kalkulierten Kosten sind.</p>			
<p>Voraussichtliche Folgekosten:</p>	<p>Es sind nach aktuellem Kenntnisstand keine Folgekosten zu erwarten!</p>			



Projektbeschreibung

<p>Geplante Finanzierung: (inkl. LEADER-Förderung)</p>	<p>Kostenpunkt (netto)</p>	<p>Betrag (netto)</p>	<p>Träger</p>	<p>%-Anteil an Gesamtkosten</p>
	<p>Recherche und Redaktionelle Arbeit</p>	<p>Ca. 3.500,00 €</p>	<p>Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V.</p>	<p>27,3%</p>
	<p>Satz-Arbeiten und Grafiken für 4.000 Exemplare</p>	<p>Ca. 5.500,00 €</p>	<p>Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V.</p>	<p>43,0%</p>
	<p>Druck von 4.000 Exemplaren</p>	<p>Ca. 3.800,00 €</p>	<p>Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V.</p>	<p>29,7%</p>
	<p>Die Kostenkalkulation bezieht sich auf die Markterkundung der Angebote Blankenstein und Lenner. Diese wurden aufgrund der höchsten Fachkompetenz und Erfahrung als wirtschaftlichste Kombination eingestuft und dienen somit als Referenzwert für die Kostenschätzung. Eine gewisse Aufrundung der Angebotspreise (Aufrundung aufgrund möglicher Teuerungen bis zum Projektbeginn) ist ebenso einkalkuliert bei jedem Angebot. Beim Druck wird entsprechend der Empfehlung von Lenner mit dem teureren 115g Papier gerechnet. Beim Angebot Blankenstein bzw. Lenner können durch beizusteuernde Fotos noch Kosten entstehen, die ebenfalls durch die vorgenommenen Aufrundung der Kosten berücksichtigt werden. Ebenso wurde das Angebot Blankenstein mit 19% MwSt. veranschlagt und nicht wie im Angebot mit den angegebenen 7%.</p>			
<p>Nettokosten:</p>	<p>12.800,00 €</p>			
<p>davon getragen durch LEADER (50% vom Netto)</p>	<p>6.400,00 €</p>			
<p>davon getragen durch Projektträger</p>	<p>6.400,00 €</p>			
<p>zzgl. MwSt (19%): (vom Projektträger zu übernehmen)</p>	<p>2.432,00 €</p>			
<p>Bruttokosten:</p>	<p>15.232,00 €</p>			



Projektbeschreibung

<p>Wirtschaftlichkeitsberechnung</p>	<p>Der Eigenanteil setzt sich zusammen aus Zuschüssen der Kommunen im Projektgebiet, des Begegnungsland Lech-Wertach e.V. sowie aus Eigenmitteln des Projektträgers. Die Finanzierungszusagen der besagten Kommunen und des Begegnungsland Lech-Wertach e.V. liegen dem Projektträger bereits vor.</p> <table border="1" data-bbox="555 607 1118 1010"><tr><td>Langerringen</td><td>500,00 €</td></tr><tr><td>Hiltenfingen</td><td>250,00 €</td></tr><tr><td>Schwabmünchen</td><td>500,00 €</td></tr><tr><td>Wehringen</td><td>500,00 €</td></tr><tr><td>Bobingen</td><td>500,00 €</td></tr><tr><td>Großaitingen</td><td>500,00 €</td></tr><tr><td>Begegnungsland Lech-Wertach e.V.</td><td>1.680,00 €</td></tr><tr><td>Gesamt</td><td>4.430,00 €</td></tr></table> <p>Der Mindestsatz von 10% Eigenmittelanteil des Projektträgers an den zuschussfähigen Kosten wird eingehalten.</p> <p>Das Projekt ist rein investiver Natur. Die Führer werden kostenlos abgegeben. Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung ist aus diesem Grund nicht notwendig.</p> <p>Schwabmünchen, 21.01.2011 _____ (Unterschrift Projektträger, Stempel)</p>	Langerringen	500,00 €	Hiltenfingen	250,00 €	Schwabmünchen	500,00 €	Wehringen	500,00 €	Bobingen	500,00 €	Großaitingen	500,00 €	Begegnungsland Lech-Wertach e.V.	1.680,00 €	Gesamt	4.430,00 €
Langerringen	500,00 €																
Hiltenfingen	250,00 €																
Schwabmünchen	500,00 €																
Wehringen	500,00 €																
Bobingen	500,00 €																
Großaitingen	500,00 €																
Begegnungsland Lech-Wertach e.V.	1.680,00 €																
Gesamt	4.430,00 €																
<p>Beitrag zur Nachhaltigkeit:</p>	<p>Ökologie: Da durch dieses Projekt wissenschaftlich fundierte Inhalte und Kenntnisse der Pflanzenkunde und des Umweltschutzes didaktisch für eine breite Öffentlichkeit aufbereitet und kostenlos zugänglich gemacht werden, wird die Öffentlichkeit für die Belange des Natur- und Umweltschutzes sensibilisiert. Durch die Vermittlung von Wissen und des Aufzeigens, wie die Natur im Projektgebiet erlebbar gemacht werden kann. Es ist daher anzunehmen, dass Teile der ansässigen Bevölkerung und der Touristen in ihrem Handeln natur- und umweltschonender Vorgehen.</p> <p>Ökonomie: Im Projektgebiet wird auf Kommunen, Einkehrmöglichkeiten etc... hingewiesen, welche aus der Sicht eines sanften Freizeitverkehrs als Einkehr-</p>																



Projektbeschreibung

	<p>punkte oder Sehenswürdigkeiten anzusehen sind. Für den Radler oder Wanderer sind dies wichtige Kriterien bei der Streckenplanung. Dadurch können Kapitalflüsse im Projektgebiet generiert werden.</p> <p>Soziales: Bildung, besonders der Umweltbildung, wird in Zukunft eine verstärkte Bedeutung innerhalb der Gesellschaft beigemessen werden. Da hier kostenlos Material zur Umweltbildung bereitgestellt wird, erhöhen sich die Bildungs- und Kompetenzerwerbsmöglichkeiten der Bevölkerung im Projektgebiet sowie für Interessierte außerhalb des Projektgebiets.</p>	
<p>Handlungsfelder und Entwicklungsziele, in denen das Projekt wirkt:</p>	<p>Handlungsfeld</p>	<p>Entwicklungsziele</p>
	<p>I Begegnung in der Kulturgeschichte</p>	<p>Ia Die Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten des Begegnungslandes Lech-Wertach vernetzen und in Wert setzen</p> <p>Id Die Identifikation der Bevölkerung mit der Region erhöhen</p>
	<p>II Begegnung im Sozialen</p>	<p>Ile Integrierter Ausbau der Freizeitangebote, besonders für Jugendliche</p>
	<p>III Begegnung in Landwirtschaft und Kulturlandschaft</p>	<p>IIIa Den Wert der Natur erlebbar und erfahrbar machen</p> <p>IIIb Landwirtschafts- und naturverträgliche Naherholungsangebote auf- und ausbauen</p>
	<p>IV Begegnung in Freizeit und Erholung</p>	<p>IVa Den Naherholungsdruck aus sensiblen Bereichen nehmen und geordnete Angebote schaffen.</p> <p>IVb Bestehende Naherholungs- und Freizeitangebote aufeinander abstimmen und vernetzen</p> <p>IVc Gemeinschaftlich Naherholungsinfrastruktur ausbauen und vernetzen</p> <p>IVd Überkommunal abgestimmte Naherholungsangebote entwickeln</p>
<p>Das Projekt wirkt somit in 4 von 5 Handlungsfeldern sowie in 9 Entwicklungszielen. Damit entspricht das Anforderungen des Regionalen Entwicklungskonzepts des Begegnungslands Lech-Wertach e.V. in hohem Maße.</p>		



Projektbeschreibung

<p>Räumlicher Bezug: (betreffendes Feld ausfüllen)</p>	<p>Ausschließlich im LAG-Gebiet</p>	<p>Im LAG-Gebiet und umliegende Bereiche</p>	<p>Nicht im LAG-Gebiet</p>
	<p>nein</p>	<p>Begründung der Förderfähigkeit: Das unmittelbare Einzugsgebiet der Wertachauen, welche für dieses Projekt interessant sind, umfasst Naturräume des Begegnungslands LECHWERTACH sowie von REAL West und der ILE-Orte Hiltenfingen und Langerringen</p>	<p>nein</p>
<p>Erfüllung der LEADER-Kriterien</p>	<p>1. <i>Im Gebiet einer ausgewählten LAG gelegen</i> <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt Bis auf die bereits erwähnten Gebiete wird das Projekt ausschließlich im Begegnungsland LECHWERTACH durchgeführt. Für die Grenzüberschreitung liegt ein Beschluss des LAG-Entscheidungsgremiums vor.</p> <p>2. <i>Besondere Bedeutung/nachvollziehbarer Nutzen für LAG-Gebiet</i> <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt Begründung s. „Bedeutung des Projekts für die LAG“</p> <p>3. <i>Einbindung der Bevölkerung /Bottomup-Ansatz</i> <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt Im Zuge des Projekts Handlungsstrategien haben Befragungen in der Bevölkerung ergeben, dass sich die Menschen im Begegnungsland mehr Projekte zu Freizeit und Naherholung sowie Umweltschutz wünschen (s. 1. und 2. Zwischenbericht auf www.begegnungsland.de). Diesem Wunsch wird mit diesem Projekt Rechnung getragen.</p> <p>4. <i>Positiver (mind. neutraler) Beitrag zur Nachhaltigkeit</i> <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt Begründung s. „Beitrag zur Nachhaltigkeit“</p> <p>5. <i>Klare Zuordnung zu einem REK-Handlungsfeld</i></p>		

Projektbeschreibung

	<p>x erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt Handlungsfeld „Begegnung in Freizeit und Erholung“</p> <p>6. Beitrag zur Umsetzung der integrierten regionalen Entwicklungsstrategie x erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt Durch die Wirkung in 4 von 5 Handlungsfeldern sowie in 9 Entwicklungszielen wird die regionale Entwicklungsstrategie maßgeblich unterstützt.</p> <p>7. positiver Beschluss des LAG-Entscheidungsgremiums x erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt</p>
<p>Bedeutung des Projekts für die LAG: (Akteure/ Kommunen/ Bürger)</p>	<p>Das Wertachgebiet zählt im Begegnungsland LECHWERTACH zu den attraktivsten und artenreichsten Naturräumen. Diesen Naturraum einerseits zu erhalten und andererseits den bestehenden Freizeitverkehr durch Tourenangebote zu ordnen - im Sinne eines sanften und nachhaltigen Tourismus - stellt einen großen Nutzen für die Arbeit der LAG dar. Gleichzeitig wird durch die adäquate Wissensvermittlung die Identifikation der Bevölkerung mit ihrer Region erhöht.</p>
<p>Faktoren / statist. Merkmale zur Evaluation bzw. für Monitoring (Wie kann die Wirkung des Projekts gemessen werden?)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Höhe der jährlichen Downloadraten auf den Internetpräsenzen - Rückläufe von jährlichen Gewinnspielen mit Fragen über das Wertachgebiet
<p>Projektträger: (mit Kontakt)</p> <p>Projektleitung: (mit Kontakt)</p> <p>Ansprechpartner LAG Begegnungsland Lechwertach e.V.</p>	<p>Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V. Fuggerstraße 10 86830 Schwabmünchen Tel.: 0821 3102 2850 Fax: 0821 3102 2856 E-Mail: werner.burkhart@lra-a.bayern.de www.landkreis-augsburg.de/LPV</p> <p>Werner Burkhart Geschäftsführer Landschaftspflegeverband Landkreis Augsburg e.V. Kontakt s.o.</p> <p>Benjamin Früchtl LAG-Manager Marktplatz 7</p>

Projektbeschreibung

(mit Kontakt)	86343 Königsbrunn Tel.: 08231 606188 Fax: 08231 60628200 E-Mail: benjamin.fruechtl@begegnungsland.de www.begegnungsland.de
---------------	--